

Vernissage „Natur & Wir“

Susanne Zemrosser – Erika Seywald – Natascha Renner – Domi Gratz

Februar 2024, Kleine Galerie, 1030

Statements der Künstlerinnen:

SUSANNE ZEMROSSER

www.susanne-zemrosser.at



Fotocredit: Sophia Zemrosser

*„Wäre das Aug nicht sonnenhaft, die
Sonne könnt es nie erblicken“*

J. W. v. Goethe

*„Schläft ein Lied in allen Dingen,
die da träumen fort und fort,
Und die Welt hebt an zu singen,
triffst du nur das Zauberwort“*

J. v. Eichendorff



Meine Werke sind Ausdruck eines Gespräches mit der Natur, als deren Teil ich mich erfahre.

Ich sehe uns als verbundene Geschöpfe, Teil eines Gefüges, dessen unglaubliche Vielfalt sich in uns spiegelt und mit uns in Resonanz steht.

Als KünstlerInnen haben wir die wunderbare Möglichkeit auf dieses Lied in allen Dingen, den Zauber, der uns un-
aufhörlich in der Begegnung mit den Naturerscheinungen anspricht, hinzuweisen, unseren Blick zu sensibilisieren und unser Empfinden zu verfeinern.

Man beginnt zu verstehen, wenn man sich vertraut macht, wenn wir uns mit den Geschehnissen der Natur auseinandersetzen, beobachten, und diese Geschehnisse in uns selbst wieder erkennen.

So ist für mich meine Arbeit als Künstlerin die Resonanz auf die Begegnung mit den Erscheinungen der Natur und mit mir selbst, eine untrennbare Einheit, in der ich mich eingebettet fühle.

In der Begegnung mit der Natur und in den Künsten dürfen wir etwas erfahren, dass uns über uns selbst hinauswachsen und staunen, dass uns mit dem Unaus-sprechlichen, dem Numinosen, in Be-rührung kommen läßt.